

TOP 3	Jahresabschluss der SOLSA Solarenergie Sachsen-Anhalt GmbH für das Geschäftsjahr 2020
--------------	----------------------------------------------------------------------------------------------

Sachlage:

Mit Datum 14.05.2021 erteilte die PwC PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk für den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2020.

Aufgrund der sehr hohen Sonnenscheindauer im Jahr 2020 liefen die betriebenen PV-Anlagen besser als geplant und lieferten 9.686 MWh Strom.

Insgesamt wurden Beteiligungserträge in Höhe von 299 T€ im Geschäftsjahr 2020 (VJ: 139 T€) durch die SOLSA vereinnahmt. Diese lagen damit über dem Planansatz von 262 T€.

Die Ergebnisse zeigen, dass durch die breite Diversifizierung des Erzeugungsportfolios in Bezug auf die räumliche Verteilung der Anlagen sowie die Investition in Windkraft und Photovoltaik die SOLSA erfolgreich im Markt der Erneuerbaren Energien etabliert ist und auch in Zukunft stabile Ergebnisse für ihre Gesellschaften erwirtschaften wird.

Die Geschäftsleitung schlägt dem Aufsichtsrat vor, der Gesellschafterversammlung folgende Verwendung des Jahresüberschusses zu empfehlen:

Beschlussvorschlag zu TOP 3

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Bernburg GmbH empfiehlt der Gesellschafterversammlung, den Geschäftsführer zu ermächtigen, in der Gesellschafterversammlung der SOLSA Solarenergie Sachsen-Anhalt GmbH folgenden Beschlüssen zuzustimmen:

- 1. Feststellung des Jahresabschlusses der SOLSA Solarenergie Sachsen-Anhalt GmbH für das Geschäftsjahr 2020**
- 2. Aus dem Gewinn des Jahres 2020 wird ein Betrag in Höhe von 500.000,00 € ausgeschüttet, 350.000,00 € in die Gewinnrücklage eingestellt und der Restbetrag in Höhe von 7.983,49 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.**
- 3. Der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.**